

Kundgebung von Schwester Rosa

Am Abend des dreizehnten Januar 1931, um 10.15 Uhr empfing Schwester Rosa gemäß einer Aufzeichnung von Apostel M. Reinhardt folgende Kundgebung:

"In der Pyramide liegt ein Kreuz. Die sehr verzierte, wie geschnitzt aussehende Goldumrandung ist schon fast ganz abgebröckelt. Ein großer Stein ist in der Mitte, scheinbar eine Perle. Auch in den vier Balken sind solche Steine. Das Kreuz hat etwas Ähnlichkeit mit Herrn Halsebands Ritterkreuz. In dem mittleren Stein ist etwas zu sehen, Bilder und Zeichen. Ich sehe dieses Zeichen "X" und darüber eine primitive Axt, darunter ein Feuer. Das Feuer kommt aus einer Wölbung, es ist die Erde. Letztes Gericht auf Erden, daraus hervorgehet die ewige Vereinigung, der ewige Friede. Und wird neu sein alles in dem Heiligen Kreuze in dem Heiligen, der das Kreuz ist. Groß ist die Stunde, da es wird erschauet. Es ist die Stunde des Hochgerichtes, der höchsten Erkenntnis, des schlimmsten Verderbens, der reinsten Klarheit, der tiefsten Wirrnis. Imanuel ist der Name des Verheißenen. In den Himmel geschrieben seit Anbeginn und erkannt von den Lebenden zu seiner Zeit."

In tiefster Ehrfurcht war mein Astral vor dem Schrein in der Grabkammer niedergesunken, darinnen die Mumie Abdruschins, des Lichtfürsten der Isra, noch immer schlief. Und wieder erkannte mein Geist die edlen Züge des einst so hoheitsvoll geformten Hauptes.

Auf mein Befragen bestätigte mir der Menschensohn, daß mein Astral diese Reise unternommen hatte.

Abdruschin fügte hinzu: "Schon damals dienten Sie mir mit Leib und Seele, wie mit dem Griffel, mit dem Sie emsig Hieroglyphen in Papyrusrollen über Begebenheiten ritzen, die ich Sie festzuhalten bat."

"Im Übrigen", fuhr er in schlichten Worten, mit denen er stets große Dinge schilderte, fort, "haben auch Sie ein Evangelium über den Gottessohn Jesus geschrieben, denn auch zu seiner Zeit waren Sie erdinkarniert. Auch Sie haben auf dem Berge des Leides gestanden – haben Golgatha erlebt. Ihr Evangelium wird noch gefunden werden, wenn die Steine zu sprechen beginnen und aus den Trümmern von einst das Neue erstet."